

## Haupt- bzw. Schauübung

## der Freiwilligen Feuerwehr Zell u. A. und Pliensbach

### Übung Menschenrettung

Am Samstag d. 22.10.2016 demonstrierte die freiwillige Feuerwehr Zell u. A. und Pliensbach die Menschenrettung und einen Einsatz.

Den Zuschauern erklärte der stellvertretende Kommandant Steffen Renz an Hand der Vorführung die verschiedenen Möglichkeiten nacheinander, wie sie dann im Einsatz gleichzeitig erfolgen:

Über das Treppenhaus mit der „**Fluchthaube**“ mit Rauchfilter und begleitet von 2 Feuerwehrleuten unter Atemschutz, sehr sicher.



**Im Korb der Drehleiter;** der Dank geht an die Feuerwehr in Weilheim, die uns zur Hilfe kommt. Die Drehleiter braucht einen sicheren Stand, in der Regel auf der Straße. Diese Menschenrettung ist sehr sicher.



Rettung **über tragbare Leitern** in verschiedenen Ausführungen. Gezeigt wurde es mit der vierteiligen Steckleiter, eine sehr schnelle Methode, auch auf der straßenabgewandten Gebäudeseite. Jedoch werden dafür 4 Feuerwehrleute, 2 davon unter Atemschutz, und ein Gruppenführer eingesetzt, nicht ganz so sicher.





Für die vierte sehr schnelle Möglichkeit mit dem **Sprungretter** werden weniger Feuerwehrleute eingesetzt; die Fläche für den Sprung aus bis zu 16 m Höhe beträgt nur 3,5 x 3,5 m, das Risiko ist größer.



Nach dieser Vorführung wurde der wirklichkeitsnahe Einsatz durchgeführt. Nach der Sirenen Alarmierung kam die Feuerwehr angefahren und führte die 4 Methoden der Menschenrettung gleichzeitig durch. Zusätzlich eine „Riegelstellung“ zum Schutz der benachbarten Gebäude gegen das Übergreifen des Feuers.

Unsere Jugendfeuerwehr hat aktiv an der Übung teilgenommen.

Kommandant Herbert Rasper bedankte sich bei den Zuschauern für ihr Interesse.

Bericht

Malte Koos